„Wir schulen uns gegenseitig …“

„... und das ist wichtig, weil wir so unsere Kunden viel besser verstehen und gemeinsam auf Problemlagen eingehen können“, sagt Bernd Stange, Mitarbeiter des KoBa Jobcenters Landkreis Harz. Als einer von 20 Schulungsteilnehmern tauschte er sich am 24. Juni 2020 mit Kolleg\*innen der Agentur für Arbeit Halberstadt, des Jugendamts und des KoBa Jobcenters Landkreis Harz zum Thema „Pflegekinderdienst“ aus. „Frau Köhler und vor allem Frau Pietsch haben das Pflegekinderwesen sehr anschaulich erklärt und interessante Aspekte vor dem Hintergrund der Hilfeplanung genannt“, so Stange weiter.

Seit 2016 sind die genannten Partner als Bündnis Schule>Beruf Landkreis Harz vereint, um junge Menschen beim Übergang von der Schule ins Berufsleben aus einer Hand zu unterstützen. Dabei können viele Gründe diesen Übergang erschweren, z. B. das Finden einer passenden Ausbildungsstelle bzw. eines Unternehmens, Suchtprobleme oder schwierige Familienverhältnisse. Hier ist ein gutes Zusammenspiel der Partner notwendig, um Hindernisse aus dem Weg zu räumen.

„Ich kann mich auf die Schnelle mit Kollegen zum Beispiel aus dem Jugendamt austauschen, wenn ich spezielle Fragen habe“, meint Stange. Die Schulungen sind eine gute Möglichkeit, um Verständnis für die tägliche Arbeit der anderen Mitarbeitenden im Bündnis zu schaffen. Es ginge auch darum, ein Gespür dafür zu entwickeln, welche Informationen über Kunden wichtig für die anderen Bündniskolleg\*innen sein könnten, z. B. wenn Gerichtstermine für Kunden anberaumt sind. Über Kunden austauschen können sich die Bündniskolleg\*innen übrigens ganz klassisch mittels Telefon, E-Mail oder in Fallbesprechungen, natürlich unter strikter Einhaltung des Sozialdatenschutzes und nur nach Einwilligung des Kunden mittels Schweigepflichtentbindung. Noch einfacher ist es jedoch mit dem onlinebasierten gemeinsamen Fallmanagement (sog. Datenbasis) geworden. Alle Mitarbeitenden können hierauf von überall aus zugreifen und ihre Eintragungen über Kunden sowie Informationen an Kolleg\*innen vornehmen. Ihm helfe diese Datenbasis sehr, gibt Stange zu.

Organisiert wurde die Schulung von der Koordinierungsstelle des Bündnisses Schule>Beruf Landkreis Harz, auch bekannt als Team RÜMSA. In dem Zusammenhang wurde Vivien Pförtner als neue Mitarbeiterin der Koordinierungsstelle mit den Schwerpunkten Finanzen und Schnittstelle Schule-Wirtschaft vorgestellt. Die nächsten Schulungen zu den Themen Amtsvormundschaft, Drogenmissbrauch und Optimierung/Mehrwert der Datenbasis befinden sich in Planung. Zu weiteren Schulungsbedarfen/-themen können sich die Mitarbeitenden des Bündnisses an ihre Vorgesetzten oder direkt an die Koordinierungsstelle wenden. Weitere nützliche Informationen für die gemeinsame Fallarbeit sind im internen Bereich der Bündnishomepage #janalos.de zu finden.

**Kontakt:**

Landkreis Harz, Dezernat III

Friedrich-Ebert-Str. 42

38820 Halberstadt

**Koordinierungsstelle Bündnis Schule>Beruf Landkreis Harz**

Stefanie Oelmann

Telefon: 03941 5970-4216, E-Mail: [ruemsa@kreis-hz.de](mailto:ruemsa@kreis-hz.de), Web: [www.janalos.de](http://www.janalos.de)